

Verlag Lambert Schneider

Der Verlag wurde 1925 von Lambert Schneider (1900-1970) in Berlin gegründet. Ein erstes großes Projekt war eine Neuübersetzung des Alten Testaments von Martin Buber (1878-1965) und Franz Rosenzweig (1886-1929). Daneben erschien von 1926 bis 1930 die Vierteljahresschrift *Die Kreatur*, herausgegeben vom jüdischen Philosophen Buber, dem katholischen Theologen Joseph Wittig (1879-1949) und dem evangelischen Mediziner Viktor von Weizsäcker (1886-1957). 1931 ging der Bereich Judaica an den neu gegründeten jüdischen Verlag Schocken über.

Literatur:

BLASCHKE, Olaf / WIEDE, Wiebke, Konfessionelle Verlage, in: FÜSSEL, Stephan / FISCHER, Ernst (Hg.), *Geschichte des deutschen Buchhandels im 19. und 20. Jahrhundert*, Bd. 2: *Die Weimarer Republik 1918-1933*, Teil 2, Berlin 2012, S. 139-182, hier 172.

Die Kreatur, in: sammlungen.ub.uni-frankfurt.de (Letzter Zugriff am: 27.06.2018).

SCHNEIDER, Lambert, *Rechenschaft über vierzig Jahre Verlagsarbeit 1925-1965*. Ein Almanach, Heidelberg 1965.

Empfohlene Zitierweise:

Verlag Lambert Schneider, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 2165, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/2165. Letzter Zugriff am: 03.05.2024.